

Pokémon

Die Erde bebt

Von LittleDYue

Kapitel 4: Rettung naht

Kapitel 4: Rettung naht

Das Feurigel bog um die Steine, untersuchte die Stelle, woher das Feuer entstand. Sie erkannte, dass das Raumschiff ein Leck hatte, wo ein wenig Benzin heraus trat. Das Pokémon sah ein Karnimani.

Es rief um Hilfe und zerrte an eine leblose Menschenhand.

Rauch und Feuer erschwerten die Sicht, bis die Schiggis ihre Hydropumpe eingesetzt hatten.

„Warte noch ein wenig, Karnimani. Wir sind gleich bei dir.“

„Wer spricht da?“, rief es verängstigt.

„Ich bin ein Feurigel. Erschrecke dich nicht, Karnimani.“

Ito-Nick sprang aus der Feuerwand auf ihn zu.

Die Wasserpokémons taten ihr bestes, um das Feuer zu vernichten.

Irgendwo in der Nähe des Waldes gingen Nachtara und Pikachu auf einem Trampelpfad.

Sie unterhielten sich und waren glücklich.

Tai-lung entdeckte am Himmel einen schwarzen Rauchfaden.

„Niku, schau mal. Da oben. Schwarz.“

„Was kann da passiert sein? Pi halt dich gut fest. Jetzt werden wir ganz schnell.“

Das Pokémon fing an zu laufen, dorthin woher der Rauch kam.

Nachtara dachte anstrengend nach, setzte Teleporter ein und beamte sich – mitten in das Feuermeer.

„Hilfe, es ist sehr heiß hier“, schrie eine verzweifelte Stimme.

„Pika, bleib ruhig. Schau nach einem Pokémon.“

„Ok.“

Nikuya stieg vorsichtig über die Steine und über den kümmerlichen Rest de Raumschiffes.

Ein Feurigel kletterte durch das Wrack und versuchte ein Teil des Schiffes hoch zustemmen.

„Hilfe kommt, warte kurz Feurigel.“

„Danke für deine Unterstützung, Nachtara.“

„Tai-lung, ruh dich hier aus. Ich helfe solange ihm.“

„Ok. Ich halte Ausschau.“

„Ein Karnimani ist dort eingeklemmt.“

„Lass mich mal sehen... Ja, nicht nur er, auch ein Mensch.“

„Schiggis! Wir brauchen eure Wasserkraft und zwei von euch müssten mit anpacken, bitte.“

„Kein Thema, Ito-Nick.“

2 Schiggis, die ziemlich stark waren, hoben den Teil hoch.

Das Feurigel und Nachtara kletterten hinein.

Das kleinere Pokémon zog das Karnimani nach draußen, das größere nahm den Trainer und schleifte ihn an die frische Luft.

Als sie sich etwas entfernten, brach das Raumschiff endgültig zusammen.

Tai-lung erschrak, lief zu Nachtara und versteckte sich hinter ihr.

„Danke schön, dass ihr uns geholfen habt.“

„Es ist noch nicht vorbei. Dein Mensch sieht nicht gut aus. Wir müssen ihn in ein Pokécenter bringen“, sagte Ito-Nick.

„Mein armer Pierre.“

Das Karnimani schluchzte, das Pikachu umarmte es.

„Kommt gehen wir.“

„Wartet, da kommt ein Tauboss“, sagte Feurigel.

„Ich hab gesehen, dass ihr Verletzte habt. Den Trainer kann ich tragen und ihn ins nächste Krankenhaus bringen.“

„Wir folgen dir, so gut es geht.“

Ein Schiggi half ihnen Pierre auf das Pokémon zu verfrachten.

„Ich werde vorsichtig mit ihm sein“, sagte er zu Karnimani.

Er hob sich in die Lüfte und flog nach Ewigenau.

Ein Chaneira stand schon bereit und nahm ihn mit in den OP-Saal.

Eine lange und schwierige Operation stand bevor.